

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Kopiervorlagen für Mathematik und Deutsch (Klasse 3-4)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Arbeitsblätter für den Unterricht

3. Klasse Lesen

4. Klasse Mathematik



**hauschkaverlag**

*einfach besser lernen*

## Stolperwörter

**Tip:** In manchen Sätzen befinden sich auch 2 überflüssige Wörter.



1. Lies den Text. Was fällt dir auf? Kreise überflüssige Wörter ein! Es sind insgesamt 13 Wörter zu viel im Text.

### Marks Detektiv-Trick

- 1 Schon seit längerer Zeit hatte Mark das Gefühl, dass er seine kleine Schwester  
 2 Lilly heimlich in seinem Zimmer herumschnüffelte. Jedes Mal, streute wenn er  
 3 sie Zucker darauf ansprach oder sich bei seiner Mutter beschwerte, säuselte  
 4 Lilly mit einem in Engelsblick: „Aber was sollte ich denn in den deinem Zimmer  
 5 suchen? Ich spiele lieber Brief mit meinen Puppen.“ „Siehst du, Mark, Lilly  
 6 interessiert sich gar nicht für deine Sachen. Stell dich der doch nicht so an.“  
 7 „Na, toll!“, dachte sich Mark. „Meine Mutter ist mir ja eine herausfiel große  
 8 Hilfe.“ Als Mark nach ein paar Tagen wieder das Gefühl hatte, dass als Lilly  
 9 in seinem Zimmer gewesen war und die Briefe seiner Geheimbande gelesen  
 10 hatte, schmiedete er einen Plan. Nach der Schule legte er einen neuen Brief  
 11 Lilly auf seinen Schreibtisch und ging wie jeden Donnerstag ins den Fußball-  
 12 training. Als er am Brief Abend wiederkam, hatte er den eindeutigen öffnete  
 13 Beweis.

2. Lies den Text nun noch einmal ohne Stolperwörter und überprüfe!

3. Was bedeutet „herumschnüffeln“ (Zeile 2)?

  


4. Was bedeutet „mit einem Engelsblick säuseln“ (Zeile 3/4)?

  


5. Die eingekreisten Wörter ergeben einen Lösungssatz. Schreibe ihn auf!  
 Achte auf Groß- und Kleinschreibung. Wie bewies Mark, dass seine kleine Schwester Lilly den Brief gelesen hatte?

Er streute

## Stolperwörter

### 1. Diese 13 Wörter sind zu viel im Text:

1 Schon seit längerer Zeit hatte Mark das Gefühl, dass er seine kleine Schwester  
2 Lilly heimlich in seinem Zimmer herumschnüffelte. Jedes Mal, streute wenn er  
3 sie Zucker darauf ansprach oder sich bei seiner Mutter beschwerte, säuselte  
4 Lilly mit einem in Engelsblick: „Aber was sollte ich denn in den deinem Zimmer  
5 suchen? Ich spiele lieber Brief mit meinen Puppen.“ „Siehst du, Mark, Lilly  
6 interessiert sich gar nicht für deine Sachen. Stell dich der doch nicht so an.“  
7 „Na, toll!“, dachte sich Mark. „Meine Mutter ist mir ja eine herausfiel große  
8 Hilfe.“ Als Mark nach ein paar Tagen wieder das Gefühl hatte, dass als Lilly  
9 in seinem Zimmer gewesen war und die Briefe seiner Geheimbande gelesen  
10 hatte, schmiedete er einen Plan. Nach der Schule legte er einen neuen Brief  
11 Lilly auf seinen Schreibtisch und ging wie jeden Donnerstag ins den Fußball-  
12 training. Als er am Brief Abend wiederkam, hatte er den eindeutigen öffnete  
13 Beweis.

3. „herumschnüffeln“ = heimlich und ohne Erlaubnis etwas anschauen
4. „mit einem Engelsblick säuseln“ = etwas mit einem unschuldigen Blick sagen, als würde man von nichts wissen
5. Er streute Zucker in den Brief, der herausfiel, als Lilly den Brief öffnete.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Kopiervorlagen für Mathematik und Deutsch (Klasse 3-4)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

